

Niederschrift

über die 27. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **11.09.2012**, 17:00 Uhr - 19.13Uhr,
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Horst Karl Beitelhoff, Peter Bensmann, Dr. Heinrich Hoffschulte, Dr. Michael Klenner, Franz-Josef Ruwe, Rosika Schirok, Renate Sölken

von der SPD-Fraktion

Mathias Kersting, Rolf-Dieter Schönlau, Brigitta Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Reiner Borchert, Christine Schulz, Lambert Wessels

von der FDP-Fraktion

Willi Schriek, Erwin Schwar

von DIE LINKE.

Türkan Atalan

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Kurt Pölling

von der Verwaltung

Maria Dirking, Frank-Detlev Philipp, Ulrich Winter

für die Schriftführung

Manfred Meyer

für die Stenogrammaufnahme

Rita Tenberge

Es fehlten:

Gabriele Hesse-Ottmann, Sabine Möcklinghoff, Martin Peitzmeier

Gast:

Herr Jörg Faltin, FSW Düsseldorf GmbH

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 27. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 11.09.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

V/0644/2012

I

1. **Bestellung eines Schriftführers für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost**

2. **Eingänge und Mitteilungen**

3. **Mündliche Berichte**

3.1. Vorstellung Bürgerbeteiligungskonzept - Städtebauliche Perspektivplanung York-Kaserne

3.2. Standorte-Entwicklungskonzept Britenwohnungen in Münster - Sachstand Gesamtkonzept

4. **Anhörungen**

V/0124/2012

IV

4.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2012/2013

V/0570/2012

IV

4.2. Investitionen auf Vereinssportanlagen; hier: Bewilligung von Baukostenzuschüssen

V/0464/2012

III

4.3. Programm "Verbesserungen an Haltestellen " für 2013/2014

V/0247/2012

III

4.4. Gesamtstädtisches Konzept zur Ermittlung von Flächenpotenzialen zur Errichtung von Windenergieanlagen (WEA) und zur Darstellung entsprechender Konzentrationszonen für WEA im Flächennutzungsplan der Stadt Münster

	5. Anträge
<u>A-S/0002/2012</u> 	5.1. Pflanzkübel für die Ortsfahrbahn Gremmendorf
<u>A-S/0010/2012</u> 	5.2. Proberäume im Norden der York-Kaserne für Musikgruppen
<u>A-S/0012/2012</u> 	5.3. Postkasten in Wolbeck
<u>A-S/0015/2012</u> 	5.4. Nutzungskonzept für das Gebäude der Bezirksverwaltungsstelle Wolbeck
<u>A-S/0016/2012</u> 	5.5. Ausbau des Albersloher Weges (L 568) zügig abschließen
<u>A-S/0017/2012</u> 	5.6. Freiburger Kegel am Erbdrostenweg
	6. Stellungnahmen zu Anregungen
	7. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte Herr Schönlau für die SPD-Fraktion den Antrag, TOP 5.5 nach TOP 1 zu beraten. Dem Antrag wurde einvernehmlich zugestimmt.

Punkt 1 der Tagesordnung V/0644/2012	Bestellung eines Schriftführers für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„Sachentscheidung:

Zum Schriftführer für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost wird der Leiter der Bezirksverwaltung Südost, Herr Manfred Meyer, bestellt.“

Punkt 2 der Tagesordnung	Eingänge und Mitteilungen
---------------------------------	----------------------------------

Herr Dr. Klenner gab bekannt:

- einen Hinweis auf den Termin am Samstag, 06.10.2012 um 11.00 Uhr, Treffpunkt Eingang Alter Friedhof Am Steintor in Wolbeck. Es werden Modelle für die geplanten Stadttore aufgestellt.

- ein Schreiben von Herrn Mathias Kersting vom 06.09.2012. Herr Kersting wird sein Amt als Bezirksvertreter der Bezirksvertretung Münster-Südost zum Ablauf des Monats September 2012 niederlegen und als Nachfolger für Herrn Landtagsabgeordneten Thomas Marquardt in den Rat der Stadt Münster nachrücken.
- einen Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 05.09.2012, zur Entwicklung am Clemens-August-Platz in Angeldomde. Herr Dr. Klenner erklärte, dass am 02.05.2012 auf seine Einladung ein Gespräch mit den betroffenen Geschäftsleuten, Ärzten usw. stattgefunden hat. Weiterhin hat am 17.08.2012 zu diesem Thema ein Gespräch mit Vertretern der Verwaltung stattgefunden.
- einen Antrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2012 betr. Ausbau eines Fuß- und Radweges zwischen Münsterstraße und Grenkuhlenweg (Münsterstraße zwischen K+K Markt und Gartenbauschule).
- ein Schreiben von Herrn Schowe, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung, betr. Leerstand der Britenwohnungen in Gremmendorf vom 30.07.2012.
- ein Schreiben von Stadtdirektor Schultheiß betr. Freigabenachricht der britischen Stationierungskräfte für die York-Kaserne, Albersloher Weg 450, vom 10.08.2012.

Punkt 3 der Tagesordnung

Mündliche Berichte

Punkt 3.1 der Tagesordnung

Vorstellung Bürgerbeteiligungskonzept - Städtebauliche Perspektivplanung York-Kaserne

Herr Winter vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und Herr Faltin vom Plaungsbüro Faltin & Sattler, Düsseldorf, stellten das Bürgerbeteiligungskonzept – Städtebauliche Perspektivplanung York-Kaserne ausführlich vor und beantworteten die zahlreichen Fragen der Bezirksvertreter/innen. Herr Faltin stellte als Bausteine drei öffentliche Foren mit dazwischenliegenden Workshops in Aussicht, um ein städtebauliches Rahmenkonzept zu erstellen. Das Auftaktforum auf dem Kasernengelände ist voraussichtlich für Ende November vorgesehen. Der erste Workshop für Anfang des nächsten Jahres. Zwei Folien zum geplanten Verfahren sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Standorte-Entwicklungskonzept Britenwohnungen
in Münster - Sachstand Gesamtkonzept**

Frau Maria Dirking vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung stellte das Standortkonzept Britenwohnungen in Münster - Sachstand Gesamtkonzept – ausführlich vor. Frau Dirking stellte die Absichten der Stadtplaner zu den einzelnen Standorten dar . Dabei geht es um den Erhalt, Abriss und Neubau, die Verdichtung der Bebauung, um Einzelverkauf oder Paketverkauf.

Frau Dirking sagte zu, jeweils eine CD der Präsentation an die Fraktionen und die Fraktions-Geschäftsstellen und die Verwaltung zu versenden.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0124/2012****Kindertagesbetreuungsbericht 2012/2013**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2012 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 2.1 die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere den Ausbau des u3-Angebotes entsprechend den Vorgaben der §§ 24 und 24a SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe zu berücksichtigen,
 - 2.2 die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt weiter auszubauen und
 - 2.3 die Kindertagesbetreuungsangebote in Münster weiter zu flexibilisieren.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen. Spätere Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Rahmen der Umsetzung von Einzelmaßnahmen sind noch nicht zu beziffern. Durch diese Vorlage wird keine Entscheidung über die Bereitstellung von Haushaltsermächtigungen getroffen. Hierüber ist zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung unter Berücksichtigung der dann gegebenen Finanzlage zu entscheiden.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0570/2012 Investitionen auf Vereinssportanlagen; hier: Bewilligung von Baukostenzuschüssen

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig dem Sportausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Der Sportausschuss fasst zur Sportförderung der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. im Jahr 2012 die folgenden Beschlüsse:

I. Die Förderanträge der Sportvereine

- 1.1 Die Stadt Münster bewilligt 10 Sportvereinen zu Baumaßnahmen auf ihren Sportanlagen insgesamt 310.000 € Baukostenzuschüsse, gemäß Anlage 1.
- 1.2 Die Stadt Münster bewilligt den Sportvereinen, denen sie nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1.1 einen Baukostenzuschuss bewilligt, zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit insgesamt 6.520 € Zuschuss gem. Anlage 2.
2. Die Stadt zahlt von den Zuschüssen nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1.1 und I.1.2 folgende Zuschüsse erst, wenn die Sportvereine die einschränkenden Bedingungen erfüllen:

	Verein	Geplante Maßnahme	Vorbehalt
1	BSV Roxel e. V.	Sanierung Heizung Tennisheim	Vertragsverlängerung
2	BSV Roxel e. v.	Sanierung Tennisplatzberegnung	Vertragsverlängerung
3	Paddelsportclub Münster e. V.	Dachsanierung Clubhaus	Vertragsverlängerung
4	Paddelsportclub Münster e. V.	Sanierung Warmwasseranlage im Clubhaus	Vertragsverlängerung
5	RV St. Georg Münster e. V.	Energiesparmaßnahmen, Bewässerung, diverse Sanierungen	Vertragsverlängerung
6	Segelclub Münster e. V.	Sanierung Boots Kran, behindertengerechte Sanitäranlagen	Stabilisierung der Beiträge für aktive/passive Mitglieder

3. Die Stadt lässt die folgenden unvollständigen bzw. unzureichend geplanten Förderanträge von Sportvereinen in 2012 unberücksichtigt:

Verein	Geplante Maßnahme
American Football-Club Münster Mammut e. V.	Footballplatz, Funktionsgebäude
Cirrus Münster e. V.	Verlagerung Modellfluggelände
DJK Grün-Weiß Amelsbüren e. V.	Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Vereinsgebäude
DJK SC Nienberge e. V.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle
DLRG Münster e. V.	Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Vereinshaus
Marinejugend Münster e. V.	Neue Vereinsanlage
Münster Cardinals Base- und Softball-Club e. V.	Zaun am Baseballplatz
Segelclub Hansa Münster e. V.	Neubau Bootshaus mit Werkstatt, Schulungsraum
Schwarz-Weiß Münster e. V.	Entwicklung SpA Sonnenbergweg
TC Rot-Weiß e. V.	Verlagerung Vereinsgelände

4. Die Stadt beendet das Sportförderverfahren zum Antrag der Rugby Tourists Münster e. V. für eine Vereinsanlage.
5. Die Stadt Münster zahlt den Sportvereinen die nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1.1 und I.1.2 bewilligten Zuschüsse nach dem nachgewiesenen Baufortschritt entsprechend der Fristen der Sportförderrichtlinie.
6. Die Stadt Münster behält sich Änderungen der gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.1.1 und I.1.2 bewilligten Zuschüsse für den Fall vor, dass nach der parlamentarischen Zuschussentscheidung Änderungen zu den Antragsvoraussetzungen oder Bauprojekten bekanntwerden.

Kosten/Folgekosten

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2012	368.000	

Die Stadt Münster finanziert die Zuschüsse an Sportvereine gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.1.1 und I.1.2 aus den o. g. städtischen Mitteln, die 2012 im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.“

Frau Sölken stellte folgenden Änderungsantrag (bezogen auf die Anlage) zur Vorlage:

„In der Anlage, Seite 2, unter „zurückgestellt“ werden in den Zeilen 15 bis 18 in der Spalte „Straße“ Angelmodder Weg in **Angelstraße** geändert.

In der Spalte „Bemerkung“ wird das Wort „Bindefrist“ gestrichen und wie folgt ersetzt:

Zeile 15 Anregung BV v. 25.08.2009

Zeile 16 Anregung BV v. 13.11.2007

Zeile 17 Anregung BV v. 25.08.2009

Zeile 18 Anregung BV v. 25.08.2009“

Hierzu bestand Einvernehmen.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des folgenden geänderten Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Haltestellenstandorte für den barrierefreien Umbau von Haltestellen werden entsprechend der Prioritätenliste vom 08.06.2012 für die Jahre 2013/2014 festgelegt.
2. Die Haltestellenstandorte (lfd. Nr. 1-12) werden für das Programm „Verbesserungen an Haltestellen 2013“ angemeldet.
3. Für die Haltestellenstandorte (lfd. Nr. 13 – 24) werden die Planungen aufgenommen und für das Programm 2014 vorbereitet.
4. **In der Anlage, Seite 2 unter „zurückgestellt“ werden in den Zeilen 15 bis 18 in der Spalte „Straße“ Angelmodder Weg in Angelstraße geändert.**

In der Spalte „Bemerkung“ wird das Wort „Bindefrist“ gestrichen und wie folgt ersetzt:

Zeile 15 Anregung BV v. 25.08.2009

Zeile 16 Anregung BV v. 13.11.2007

Zeile 17 Anregung BV v. 25.08.2009

Zeile 18 Anregung BV v. 25.08.2009

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und- anlagen			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2013	57.000	§ 12 ÖPNVG: 3 HSt. à 75%
Zeile	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2013	270.000	§ 11 II ÖPNVG: Max. Betrag pro Jahr
Zeile	13	Aufwendungen für sach- und Dienstleistungen	2013	550.000	

Die Maßnahmen sind förderfähig nach § 12 ÖPNVG bzw. können aus der ÖPNV-Pauschale gem. § 11 II ÖPNVG refinanziert werden.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt stehen, dass Fördermittel durch das Land bewilligt werden und die Ausgabemittel der Stadt durch den Rat im Rahmen der Haushaltsatzung 2013 bereit gestellt werden.“

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0247/2012**

Gesamtstädtisches Konzept zur Ermittlung von Flächenpotenzialen zur Errichtung von Windenergieanlagen (WEA) und zur Darstellung entsprechender Konzentrationszonen für WEA im Flächennutzungsplan der Stadt Münster

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt das in den Anlagen 1 u. 2 vorgelegte gesamtstädtische Konzept zur Ermittlung von Flächenpotenzialen zur Errichtung von Windenergieanlagen (WEA) und zur Darstellung entsprechender Konzentrationszonen für WEA im Flächennutzungsplan der Stadt Münster auf der Grundlage der „Potenzialanalyse der Stadtwerke Münster GmbH – Abstandsuntersuchung zu möglichen Standorten für Windenergieanlagen“, Stand Februar 2012 (Anlage 4), zur Kenntnis.

2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die in den Anlagen 1 u. 2 empfohlene Auswahl von geeigneten Standorten zur Errichtung von Windenergieanlagen noch nicht baurechtlich genehmigungsfähig ist. Die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit wird im Rahmen der Umweltprüfung anlässlich des Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplans zur Ausweisung neuer bzw. erweiterter Konzentrationszonen für Windenergieanlagen festgestellt.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des vorgelegten gesamtstädtischen Konzepts zur Ermittlung von Flächenpotenzialen zur Errichtung von Windenergieanlagen (WEA) und zur Darstellung entsprechender Konzentrationszonen für WEA (Anlagen 1 u. 2) ein Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans mit dem Ziel der Erweiterung bestehender sowie zur Darstellung neuer Konzentrationszonen für Windenergieanlagen einzuleiten und durchzuführen. Die vorliegende Vorlage dient als Aufstellungsbeschluss für das entsprechende FNP-Änderungsverfahren.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Vorlage 0247/2012 entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Anträge

Punkt 5.1 der Tagesordnung A-S/0002/2012

Pflanzkübel für die Ortsfahrbahn Gremmendorf

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Stellungnahme des Tiefbauamtes zur Kenntnis. Anschließend fasste die Bezirksvertretung einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Anschaffung von zwei (weiteren) Blumen- bzw. Pflanzkübeln für die Einkaufszeile in Gremmendorf. Der Betrag in Höhe von ca. EUR 1.200,00 (jew. ca. 600,00) für die Pflanzkübel soll aus den freiverfügbaren Haushaltsmitteln der BV Südost bereit gestellt werden.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung A-S/0010/2012

Proberäume im Norden der York-Kaserne für Musikgruppen

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
A-S/0012/2012**

Postkasten in Wolbeck

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Stellungnahme des Amtes für Bürgerangelegenheiten zur Kenntnis.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
A-S/0015/2012**

Nutzungskonzept für das Gebäude der Bezirksverwaltungsstelle Wolbeck

Herr Ruwe bat die Verwaltung um Prüfung, ob die leerstehenden Räume in der Bezirksverwaltungsstelle Wolbeck evtl. als Schulräume genutzt werden können.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam überein, die denkmalgeschützte Vorderfront im Rahmen der Neugestaltung des Ortsbildes Wolbeck zu erhalten.

Im Übrigen wurde die Stellungnahme vom Amt für Immobilienmanagement von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
A-S/0016/2012**

Ausbau des Albersloher Weges (L 568) zügig abschließen

Die Beratung erfolgte nach TOP 1.

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes nach kurzer Diskussion vertagt.

**Punkt 5.6 der Tagesordnung
A-S/0017/2012**

Freiburger Kegel am Erbdrostenweg

Der Antrag wird zurzeit bearbeitet. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Herr Dr. Klenner schlug einen Ortstermin mit Vertretern der Ordnungsbehörde, der Polizei und der Verwaltung vor. Ein Termin hierzu wird noch bekanntgegeben.

Punkt 6 der Tagesordnung**Stellungnahmen zu Anregungen**

Die SPD-Fraktion hatte einen Antrag eingereicht, mit dem die Bezirksvertretung Münster-Südost eine Resolution beschließen sollte, beim Bürgerentscheid für den Schlossplatz zu stimmen. Der Antrag ging verspätet ein und wurde somit nicht auf die Tagesordnung genommen. Die SPD-Fraktion zog dann den Antrag zurück.

Herr Bensmann verlas für die CDU-Fraktion eine Stellungnahme hierzu. Er teilte mit, dass die CDU-Fraktion an einer Diskussion über die Angelegenheit nicht teilnehmen werde. Herr Schönlaub gab für die SPD die Widerrede, worauf hin fünf Mitglieder der CDU-Fraktion den Raum verließen. Herr Schönlaub stellte nach kurzer Diskussion einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Debatte zu schließen. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Die CDU-Vertreter nahmen an der weiteren Beratung der Bezirksvertretung Münster-Südost wieder teil.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zum Einsatz flexibler Sperrpfosten zur Kenntnis. Hiermit wurde ein Prüfauftrag aus der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 22.05.2012 aus der Beratung der Vorlage V/0225/2012 erledigt.

Herr Dr. Klenner sprach die Angelegenheit des über Privatgelände führenden Verbindungsweges Letterhausweg/Heeremansweg an. Der Eigentümer des Verbindungsweges will sich kurzfristig mit der Bezirksverwaltung in Verbindung setzen.

Herr Dr. Klenner gab bekannt, dass am Dienstag, 24.07.2012, um 09.30 Uhr, auf der Straße Vörnste Esch, in Höhe der Haus-Nr. 12-14 in Fahrtrichtung Gremmendorfer Weg ein Dialog-Display aufgestellt wurde. Es soll für 3 Monate dort stehen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.13 Uhr

gez.
Dr. Michael Klenner
Vorsitz

gez.
Manfred Meyer
Schriftführung